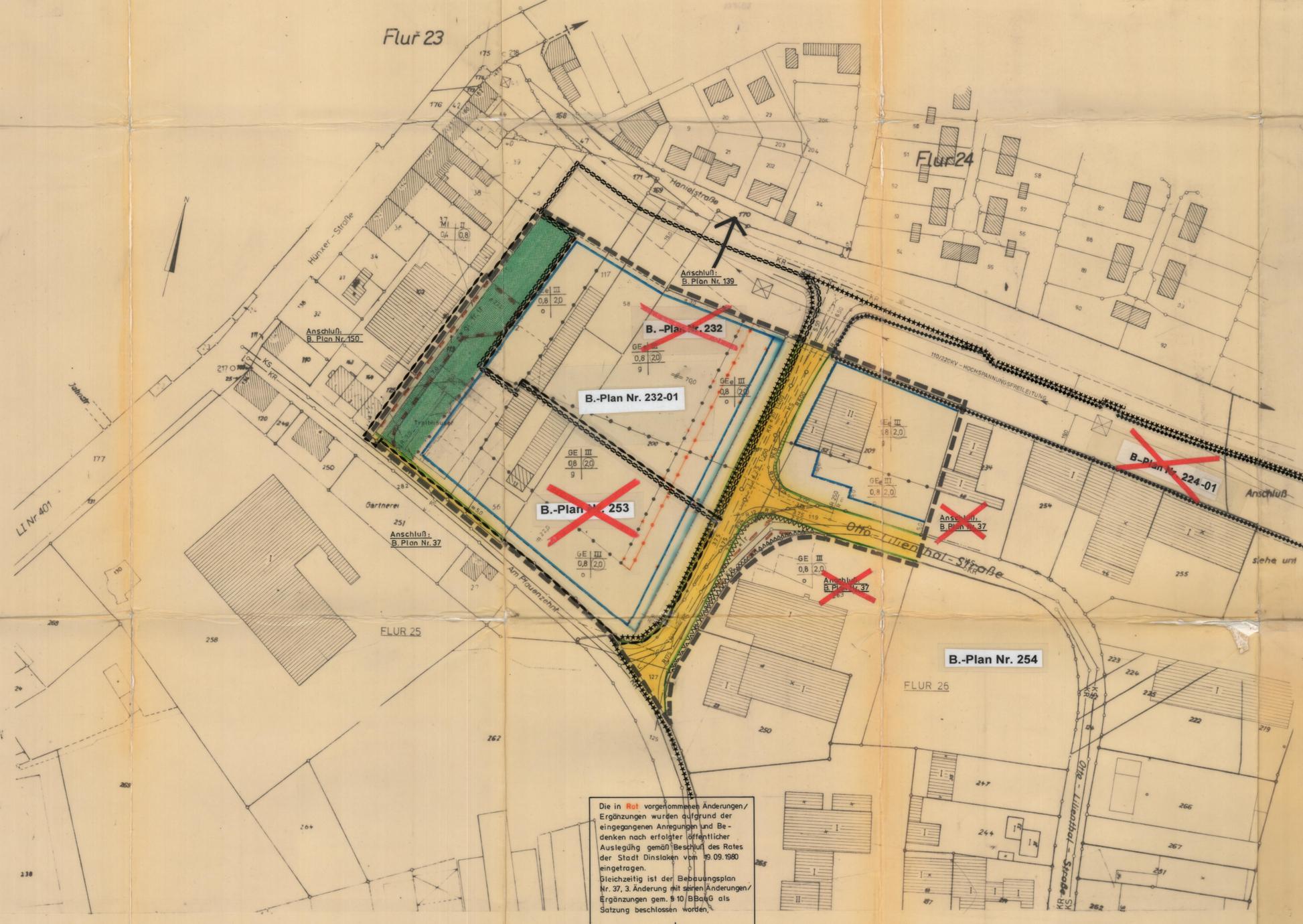


Bestandsdarstellung	Art der baulichen Nutzung	Maß der baulichen Nutzung	Bauweise (§ 22 Bau NVO)	Baulinien und Baugrenzen	Verkehrflächen (§ 9 Abs 1 Nr 11 BBauG)	Sonstige Festsetzungen	Sonstige Darstellungen und Abkürzungen	Nachrichtliche Übernahmen
Wohngebäude Wirtschaftsgebäude Flurstücksgrenze Flurgrenze	GE GEWERBEGEBIET (§ 8 Bau NVO) GEe GEWERBEGEBIET, eingeschränkt (§ 8 i.V.mit § 4 Bau NVO) MI MISCHEGEBIET (§ 6 Bau NVO)	(Z) = Zahl der Vollgeschosse § 18 (R) = Zahl mit Ring = zwingend (H) = Zahl = Höchstgrenze (G) = Grundflächenzahl (GRZ) § 19 (GFZ) = Geschossflächenzahl (GFZ) § 20	o offene Bauweise g geschlossene Bauweise	- - - - - Baulinie (§ 23 Abs 2 Bau NVO) ———— Baugrenze (§ 23 Abs 3 Bau NVO)	Offentl. Verkehrsfläche (Straße)	Grünfläche (Schutzfläche gem. § 9(1) Nr 24 i.V.m. § 11 Nr 25 a u. b BBauG) Mit Gab-, Fahr- u. Leitungsrechten zu belastende Flächen (§ 9(1) Nr 21 BBauG) zugunsten * der Stadt Dinslaken ** der Anlieger gr Gehrecht fr Fahrrecht lr Leitungsrecht Von der Bebauung freizuhaltende Fläche (nicht überbaubares Gewerbegebiet) (§ 9(1) Nr 10 BBauG)	- - - - - Messungslinie - - - - - Sichtlinie Ga Garagen St Stellplätze KR Regenkanal (Bestand) KS Schmutzkanal (Bestand) KR Regenkanal (geplant) KS Schmutzkanal (geplant)	Hochspannungsfreileitung mit Schutzstreifen 2 x 15,0 m bzw. 2 x 15,0 m



Hinweis 1
 Der gesamte Planbereich gehört zu den Gebieten unter denen der Bergbau umgeht. Die Planungsgrundsätze der Richtlinien für die Ausführung von Bauten im Einflusbereich des untertägigen Bergbaues sind zu beachten (RdErl. des Ministers für Landesplanung, Wohnungsbau und öffentliche Arbeiten vom 10.9.1963). Besondere Sicherungsmaßnahmen sind gegebenenfalls erforderlich.

Hinweis 2
 Mit Rechtskraft dieses Bebauungsplanes wird für den Planbereich das bisher gültige Ortsrecht aufgehoben. Damit treten zu der Kraft die entsprechenden Teile des Bebauungsplanes Nr. 37 - Kleist-Hünxer-Straße vom 24.7.1970.

Textteil:
 Für alle in diesem Bebauungsplan festgesetzten GE-Gebiete bzw. GEe-Gebiete sind die Ausnahmen nach § 8 Abs. 3 Nr. 1 BauNVO nur innerhalb der offenen Bauweise zulässig.

Satzung gemäß § 103 Abs. 1 BauO NW
 - gestalterische Festsetzungen -
textliche Festsetzungen
 Die Dachneigung der gem. § 8 Abs. 3 Nr. 1 der BauNVO als Ausnahme zulässigen Gebäude darf 30° nicht überschreiten.

Hinweis:
 Der ~~entworfene~~ umrandete Bereich wird durch den Bebauungsplan Nr. 232-01 überlagert.

~~**Hinweis:**
 Der ~~entworfene~~ umrandete Bereich wird durch den Bebauungsplan Nr. 232-01 überlagert.~~

Hinweis:
 Der Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 254 ***** überlagert den Bebauungsplan Nr. 224, 1. vereinfachte Änderung sowie Teile der Bebauungspläne Nr. 37 und Nr. 37, 3. Änderung

~~**Hinweis:**
 Für den ~~entworfene~~ umrandeten Bereich gelten die ~~entsprechenden~~ Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 232-01.~~

~~**Hinweis:**
 Für den ~~entworfene~~ umrandeten Bereich gelten die ~~entsprechenden~~ Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 232-01.~~

Die in Rot vorgenommenen Änderungen/ Ergänzungen wurden aufgrund der eingegangenen Anregungen und Besenken nach erfolgter öffentlicher Auslegung gemäß Beschluss des Rates der Stadt Dinslaken vom 09.09.1980 eingetragen. Gleichzeitig ist der Bebauungsplan Nr. 37, 3. Änderung mit seinen Änderungen/ Ergänzungen gem. § 10 BBauG als Satzung beschlossen worden.

Dieser Bebauungsplan besteht aus diesem Blatt. Die Begründung u. dem Eigentümerverzeichniss. Dinslaken, den 16. Mai 1980 Stadtdirektor i.V. <i>[Signature]</i>	Für die techn. Richtigkeit des Planentwurfs: Dinslaken, den 14. Mai 1980 Der Stadtdirektor Stadtplanungsabteilung i.A. <i>[Signature]</i>	Die Übereinstimmung der Bestandsangaben mit dem Liegenschaftskataster und der Örtlichkeit wird bescheinigt. Der im Liegenschaftskataster fehlende Gebäudebestand wurde nach amtlichen Lageplänen und durch Luftbildauswertung ergänzt. Dinslaken, den 16. Mai 1980 Der Stadtdirektor Stadtvermessungsamt <i>[Signature]</i>	Der Rat hat am 23. FEB 1979 gem. § 2 Abs. 1 BBauG i.V.m. § 3 BBauG die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 37 beschlossen. Dinslaken, den 16. Mai 1980 Der Stadtdirektor <i>[Signature]</i>	Die gemäß § 9 Abs. 4 BBauG, § 4 der 1.DVO zum BBauG und § 103, Abs. 3 BauO NW in diesem Bebauungsplan getroffenen gestalterischen Festsetzungen sind mit Verfügung vom 25.5.80 Az. 51-1-6171- genehmigt worden. Wesel, den 26.5.80 Der Oberkreisdirektor als obere Bauaufsichtsbehörde Im Auftrag <i>gez. Klein</i>	Dieser Planentwurf und die Begründung haben gemäß § 2a Abs. 5 des Bundesbaugesetzes in der Zeit vom 18. MAI 1980 bis 18. JUNI 1980 eingetragenen. Dinslaken, den 9. Juni 1980 Der Stadtdirektor i.V. <i>[Signature]</i>	Der Bebauungsplan Nr. 37 ist vom Rat am 9. SEP 1980 als Satzung beschlossen worden. Dinslaken, den 9. SEP 1980 Der Stadtdirektor i.V. <i>[Signature]</i>	Dieser Plan ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes mit Verfügung vom 13. JUN 1981 Azkt. 35 2-2-2 (Dinslaken) genehmigt worden. Dinslaken, den 15. JUN 1981 Der Stadtdirektor i.V. <i>[Signature]</i>	Die Genehmigung des Bebauungsplanes, sowie die in ihm enthaltenen gestalterischen Festsetzungen gem. § 103 Abs. 1 BauO NW und der Hinweis auf die Bereithaltung des Planes zu jedermanns Einsicht sind gemäß § 12 BBauG am 22.6.1981 ortsüblich bekanntgemacht worden. Dinslaken, den 22.6.1981 L.S. <i>gez. Klingner</i> Bürgermeister
Angefertigt: Dinslaken, den 14. Mai 1980 Der Stadtdirektor Stadtplanungsabteilung i.A. <i>[Signature]</i>	Für den Entwurfsmittelfür: Dinslaken, den 16. Mai 1980 Der Stadtdirektor Tiefbauamt i.A. <i>[Signature]</i>	Der Rat hat am 21. MAI 1980 die öffentliche Auslegung dieses Planentwurfs beschlossen. Dinslaken, den 16. Mai 1980 Der Stadtdirektor i.V. <i>[Signature]</i>	Der Stadtdirektor i.V. <i>[Signature]</i>	Der Stadtdirektor i.V. <i>[Signature]</i>	Die im Bebauungsplan Nr. 37 getroffenen gestalterischen Festsetzungen sind vom Rat am 9. SEP 1980 gem. § 103 BauO NW als Satzung beschlossen worden. Dinslaken, den 9. SEP 1980 Der Stadtdirektor i.V. <i>[Signature]</i>	- teilweise genehmigt worden Düsseldorf, den 15.04.1981 Der Regierungspräsident im Auftrage: L.S. <i>gez. Gibbich</i> Regierungsbaudirektor	Nach den §§ 111 des Bundesbaugesetzes i.d.Fassung d. Bekanntmachung vom 18.8.1976 (BBl. S. 256) i. Verbindung mit den Vorschriften der Baundatenerordnung i.d. Neufassung vom 15.9.1977 des § 1 über die Durchführungsvorschriften zum Bundesbaugesetz in der Fassung der dritten Änderungsverordnung vom 21.1.1970, des § 103 der Landesbauordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.7.1976, des § 25 Abs. 7 des Landesstatutenbuches vom 28.11.1961 und der Planzeichenverordnung vom 10.11.1965.	

STADT DINSLAKEN

BEBAUUNGSPLAN NR. 37

Kleist- / Hünxerstraße
 3. Änderung - Am Pfaenzehnt

3. Änderung

Abzeichnung

Gemarkung: Dinslaken Flur: 25 / 25 Maßstab: 1:1000